

## Impressionen von Bielefeld in 360°-Panoramen

Fotografie von Kurt Schwarzer

„Ich fotografiere Bielefeld – Glücksmomente und mehr“ schreibt Kurt Schwarzer auf seiner Homepage. Fotografieren bedeutet für ihn, diese Augenblicke mit der Kamera festzuhalten, um sie mit anderen zu teilen. Seit 30. Oktober kann sich der Besucher im Gemeindehaus nun auf eine Runde zu besonders schönen Ecken von Bielefeld begeben. Der Hobbyfotograf zeigt 24 seiner Bielefeld-Porträts in 360°-Optik.

Das Fotografieren gefiel dem gelernten Elektriker schon in seiner Jugend. Als ihm schließlich sein Vater seine Kamera vermachte, begann er als junger Erwachsener und später auch als junger Vater damit zu experimentieren. Zu jenem Zeitpunkt kam sein Talent allerdings nur im privaten Bereich zum Tragen. Erst vor ungefähr zehn Jahren kam ihm die Idee, all die schönen Orte seiner Heimatstadt, die ihm selbst immer wieder Glücksmomente bereiteten, einmal mit der Kamera festzuhalten. Und so setzte er sich schließlich auf sein Fahrrad und suchte seine Lieblingsplätze der Reihe nach auf. Die 360°-Panoramen, die in diesem Projekt entstanden, wurden mit einer Panasonic-Kamera aufgenommen, welche Fotos in allen Brennweiten, vom Weitwinkel bis zum Teleobjektiv, ermöglicht. Ein Porträt besteht aus 36 einzelnen Fotos, die mithilfe eines Computerprogramms zusammengebastelt werden. Wie der Betrachter feststellt, hat sich Kurt Schwarzer in seiner Ausstellung besonders den Bielefelder Kirchen gewidmet. Auch die Stiftskirche und der Kirchplatz sind mit je einem Panorama vertreten. Ganz allgemein interessiert ihn das Thema „Kunst an Gebäuden“, zu dem es ebenfalls eine Fotoserie gibt.

Seine Freude an der Fotografie bringt Kurt Schwarzer zum Ausdruck mit einem Zitat des französischen Fotokünstlers Henri-Cartier Bresson: „Das eine Auge des Fotografen schaut weit geöffnet durch den Sucher, das andere, das geschlossene, blickt in die eigene Seele.“ Und so meint er selbst: „Glücksmomente findet man eigentlich überall, man muss sie nur erkennen.“

Die Fotos sind verkäuflich. Ein Bild kostet, fertig aufgeklebt, 25,00 Euro.

Die Ausstellung ist bis voraussichtlich 18. Januar 2023 im Gemeindehaus zu sehen und kann zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros besucht werden: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10-12 Uhr, Donnerstag von 17-18 Uhr, außerdem am Samstag während des Marktfrühstücks von 9-10.30 Uhr und am Sonntag während des Kirchcafés von 11-12 Uhr.

Informationen zu den Arbeiten von Kurt Schwarzer finden sich auf seiner Homepage [ks-hobbyfotografie.jimdofree.com](http://ks-hobbyfotografie.jimdofree.com).

Für Fragen und Auskünfte ist Kurt Schwarzer per Mail zu erreichen unter [kurtschwarzer@gmx.de](mailto:kurtschwarzer@gmx.de) oder mobil unter 0177 2500011.

Die Ausstellung von Margarita Medina, die wir für Ende Oktober angekündigt hatten, musste leider abgesagt werden. Wir hoffen, dass wir sie zu einem späteren Zeitpunkt zeigen können.

Susanne Wambach

